

Personaleinstellungsbogen für geringfügig entlohnte oder kurzfristig Beschäftigte

Angaben zur Person

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____

Familienstand _____

Religion _____

Staatsangehörigkeit _____

Bei nichtdeutscher Staatsangehörigkeit:

Liegt eine Aufenthaltserlaubnis vor? ja bis _____

nein

Liegt eine Arbeitserlaubnis vor? ja bis _____

(Bei EU-Bürgern nicht erforderlich)

nein

(Bescheinigungen beifügen)

Sozialversicherungs-Nr. _____

falls nicht vorhanden: Geburtsort _____

Geburtsname _____

Geschlecht _____

Identifikationsnummer: _____

Angaben zur Tätigkeit

Beginn _____ unbefristet
 befristet

Art der Tätigkeit _____

Beschäftigung in einem
Privathaushalt ja

nein

Beschäftigungsart Minijob
 kurzfristige Beschäftigung
(Zutreffendes ankreuzen)

Feststellung der Sozialversicherung

Es besteht eine versicherungspflichtige Hauptbeschäftigung ja
 nein

Wenn ja, Angabe des monatlichen Arbeitsentgeltes € _____

Es werden noch andere geringfügig entlohnte Beschäftigungen ausgeübt ja
 nein

wenn ja, Schilderung des Umfangs jeder weiteren Beschäftigung:

Beschäftigungsbeginn	Arbeitgeber mit Adresse	Höhe des Arbeitslohns
		€
		€
		€

Mitgliedschaft bei einer gesetzlichen Krankenkasse bzw. familienversichert bei einer gesetzlichen Krankenkasse ja
 nein

Krankenkasse _____

Ort der Krankenkasse _____

privat krankenversichert bzw. privat familienversichert ja nein

Name der privaten Krankenkasse _____

(Versicherungspolice bzw. Bescheinigung beifügen)

Im laufenden Kalenderjahr wurden bereits kurzfristige Beschäftigungen ausgeübt ja
 nein

Beginn und Ende der Beschäftigung	Arbeitgeber mit Adresse

Bestimmung der ersten geringfügig entlohnten Beschäftigung:

Werden mehrere Beschäftigungen parallel nebeneinander ausgeübt, wird die „erste geringfügig entlohnte Beschäftigung“ nicht mit den anderen Beschäftigungen zusammengerechnet.

Als „erste geringfügig entlohnte Beschäftigung“ gilt immer diejenige Beschäftigung, die als erstes aufgenommen wurde (Datum und Uhrzeit des tatsächlichen Arbeitsantritts).

Bei der „ersten geringfügig entlohnten Beschäftigung“ handelt es sich um folgendes Arbeitsverhältnis:

Arbeitgeber mit Adresse	Arbeitsantritt (Datum)	Arbeitsantritt (Uhrzeit)

Status bei Beginn der Beschäftigung:

Arbeitnehmer

Beamter

Soldat auf Zeit

Grundwehr-/Zivildienstzeit

Rentner

Altersrente wegen:

teilweiser Erwerbsminderung

oder:

voller Erwerbsminderung

seit: _____

Rentenversicherungsträger _____

Versorgungsbezüge wegen Erreichen einer Altersgrenze nach beamten- bzw. kirchenrechtlichen Vorschriften bzw. nach den Regelungen einer berufsständischen Versorgungseinrichtung

Selbständig oder

freiberufliche Tätigkeit

wöchentliche Arbeitszeit _____

monatliches Einkommen € _____

(Durchschnittsangaben)

Schüler

(Schulbescheinigung beifügen)

Schulentlassene

seit: _____

Student

(Immatrikulationsbescheinigung beifügen)

Immatrikuliert an der _____

Praktikant
(Bescheinigung beifügen)

Art des Praktikums: _____

- immatrikuliert
 nicht mehr immatrikuliert
 noch nicht immatrikuliert

Diplomand
(Bescheinigung des
Arbeitgebers beifügen)

und einzig zur Erstellung der Diplomarbeit angestellt
(evtl. wird meine Diplomarbeit vom Betrieb käuflich erworben)

Gegen Arbeitsentgelt beschäftigt
(wirtschaftliche Interessen vordergründig)

Krankengeldbezug
(Bescheinigung der
Krankenkasse beifügen)

seit: _____

Elternzeit bzw. Erziehungsurlaub von: _____ bis: _____

Hausfrau /-mann

Keine weiteren Beschäftigungen

Arbeitslos

Ich war vor der zu beurteilenden Beschäftigung bzw. bin derzeit
noch beim Arbeitsamt als arbeitssuchend gemeldet bzw. erhalte
dort Leistungen:

ja, Ort des Arbeitsamtes: _____

Art der Leistung: _____

Stamm- / Kundennummer _____

nein

Sozialhilfeempfänger

Angaben zum Verdienst und zur Arbeitszeit

Vereinbartes monatliches Entgelt € _____

Vereinbarter Stundenlohn € _____

Aufteilung der Wochenarbeitszeit

Montag von _____ bis _____ Stunden _____

Dienstag von _____ bis _____ Stunden _____

Mittwoch von _____ bis _____ Stunden _____

Donnerstag von _____ bis _____ Stunden _____

Freitag von _____ bis _____ Stunden _____

Samstag von _____ bis _____ Stunden _____

Versicherungspflicht in der Rentenversicherung bei einer geringfügig entlohnten Beschäftigung nach § 6 Absatz 1 b Sozialgesetzbuch Sechstes Buch (SGB VI)

Arbeitnehmer/in

Name _____
Geburtsname _____
Vorname _____
SV-Nr. / Geburtsdatum _____ / _____
Geburtsort / Geburtsland _____ / _____

Hiermit beantrage ich die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung im Rahmen meiner geringfügig entlohnten Beschäftigung und verzichte damit auf den Erwerb von Pflichtbeitragszeiten. Ich habe die Hinweise auf dem "Merkblatt über die möglichen Folgen einer Befreiung von der Rentenversicherungspflicht" zur Kenntnis genommen.

Mir ist bekannt, dass der Befreiungsantrag für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohnten Beschäftigungen gilt und für die Dauer der Beschäftigungen bindend ist; eine Rücknahme ist nicht möglich. Ich verpflichte mich, alle weiteren Arbeitgeber, bei denen ich eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübe, über diesen Befreiungsantrag zu informieren.

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitnehmer/in bzw.
bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzl. Vertreters

Arbeitgeber/in

Bezeichnung _____

Betriebs-Nr. _____
Der Befreiungsantrag ist am _____ bei mir/uns eingegangen
Die Befreiung wirkt ab _____

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitgeber/in

Hinweis für den/die Arbeitgeber/in

Der Befreiungsantrag ist nach § 8 Absatz 2 Nr. 4a Beitragsverfahrensverordnung (BVV) zu den Entgeltunterlagen zu nehmen und nicht an die Minijob-Zentrale zu senden.

Wichtig

§ 2a Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz - Mitführungs- und Vorlagepflicht von Ausweispapieren

(1) Bei der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen sind die in folgenden Wirtschaftsbereichen oder Wirtschaftszweigen tätigen Personen verpflichtet, ihren Personalausweis, Pass, Passersatz oder Ausweisersatz mitzuführen und den Behörden der Zollverwaltung auf Verlangen vorzulegen:

1. im Baugewerbe,
2. im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe,
3. im Personenbeförderungsgewerbe,
4. im Speditions-, Transport- und damit verbundenen Logistikgewerbe,
5. im Schaustellergewerbe,
6. bei Unternehmen der Forstwirtschaft,
7. im Gebäudereinigungsgewerbe,
8. bei Unternehmen, die sich am Auf- und Abbau von Messen und Ausstellungen beteiligen,
9. in der Fleischwirtschaft.

(2) Der Arbeitgeber hat jeden und jede seiner Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen nachweislich und schriftlich auf die Pflicht nach Absatz 1 hinzuweisen, diesen Hinweis für die Dauer der Erbringung der Dienst- oder Werkleistungen aufzubewahren und auf Verlangen bei den Prüfungen nach § 2 Abs. 1 vorzulegen.

Einen Mustervordruck für den schriftlichen Nachweis finden Sie nachfolgend abgedruckt.

Nachweis über die Mitteilung der Verpflichtung zur Mitführung von Ausweisdokumenten

Arbeitgeber:

Name	Anschrift	PLZ, Ort

Arbeitnehmer:

Name	Anschrift	PLZ, Ort

Pflicht zur Mitführung von Ausweisdokumenten

Hiermit bestätige ich, dass ich zur Kenntnis genommen habe, dass ich dazu verpflichtet bin, ab dem 01.01.2009 permanent offizielle Ausweisdokumente (Personalausweis, Pass, Passersatz oder Ausweisersatz) mit mir zu führen und bei Kontrollen vorzuzeigen.

Ort, Datum

Unterschrift des Arbeitnehmers